Zum Jubiläum:
Neue Rallyeleitung
Neues Konzept

ADAC
ORTSCLUB SCHWÄBISCH HALL

Reglement

15.Hohenloher Burgen- und Schlösserfahrt

8. September 2024

Ortsclub im ADAC

Sparkasse Schwäbisch Hall Crailsheim
HAKRO HÄLT. SEIT 1969
AUTO.GRUPPE KOCH
FERTIGHAUS WEISS
WASSER.STUDIO Das Fitnessbad
ROCK.ZONE
Haller Wildbadquelle
DREIKÖNIG APOTHEKE
stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH
Haller Löwenbräu
BIOHOTEL SCHLOSS KIRCHBERG TAGUNGS & EVENTHOTEL
HÄLLISCHES KULINARIUM by Ammesso
ILLIG & LEHMANN Ing.-Bürogemeinschaft für KFZ-Wesen
BAHNHOFmann
Gräter

Inhaltsverzeichnis

1. VERANSTALTER 4

2. BESCHREIBUNG DER VERANSTALTUNG 4

2.1. TEILNEHMER-VERBINDUNGSMANN 5

2.2. ZUGELASSENE FAHRZEUGE 5

2.3. WERTUNGSART 6

2.3.1. Touristisch 6

2.3.2. Tourensportlich 6

2.4. PRÄDIKATE 6

3. FAHRZEUGKENNZEICHEN FAHRZEUGZULASSUNG 6

4. NENNUNG 8

5. RALLYE-LEHRGANG 9

6. ZUSÄTZLICHE MITFAHRER 9

7. HAFTUNGSAUSSCHLUSS 11

8. FREISTELLUNGSERKLÄRUNG BEI FILM-/ FOTO-PRODUKTIONEN UND DATENSCHUTZHINWEISE 11

9. ZEITPLAN 13

10. ABLAUF DER OLDTIMER RALLYE 14

10.1. DOKUMENTEN- UND FAHRZEUGABNAHME 14

10.2. TEILNEHMERBRIEFING 14

10.3. START 15

10.4. FAHRZEUG- UND TEAMWECHSEL 15

10.5. ROADBOOK 15

10.6. ZEITMESSGERÄTE & WEGSTRECKENZÄHLER 15

10.7. BORDKARTE 15

10.8. STARTZEITEN 15

10.9. KONTROLLEN, ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN 15

10.10. KARTENSKIZZEN 16

10.10.1. Pfeil-Skizzen (nur touristisch) 16

10.10.2. Strich-Punkt-Skizzen (nur tourensportlich) 16

10.11. DURCHFAHRTSKONTROLLEN (DK) 17

10.12. ZEITKONTROLLEN (ZK) 17

10.12.1. Vorankündigung Zeitkontrolle (ZK) 17

10.12.2. Zeitkontrolle (ZK) 18

10.13. WERTUNGSPRÜFUNGEN (WP) 18

10.13.1. Lage der WPs 19

10.13.2. Ablauf einer Wertungsprüfung (WP) 19

10.13.3. Sollzeiten 21

10.14. KURZ-WP 21

10.15. MEHRFACH-WP (nur Tourensportlich) 21

10.16. LANG-WP (nur Tourensportlich) 21

10.17. ROLL-WP 21

10.18. SPRINT WP (nur Tourensportlich) 22

10.19. Foto-STOP innerhalb einer Wertungsprüfung 22

11. WERTUNG 22

11.1. PUNKTEKATALOG 22

11.2. WP-KOEFFIZIENT FÜR FAHRZEUGKLASSEN 23

11.3. SCHNITTÜBERWACHUNG 23

11.4. BEHINDERUNG 23

11.5. EINSPRUCH 23

11.6. EX AEQUO 23

11.7. SONDERWERTUNGEN 23

11.7.1. Originalste Team-Kleidung 23

11.7.2. Next Generation Cup 23

11.7.3. Ladies Cup 24

12. AUSHANG DER ERGEBNISSE 24

13. SIEGEREHRUNG 24

14. UMWELTREGEL 24

ANHANG:

FIA-SCHILDER 25

CHINESENZEICHEN 25

UNSERE PREMIUM PARTNER 26

UNSERE PARTNER & SPONSOREN 26

Auto finanzieren? Besser mit uns.

Ob gebraucht oder neu: Mit dem Sparkassen-Autokredit erreichen Sie zu sicheren, fairen Konditionen Ihr Ziel. Jetzt Kredit sichern.

sparkasse-sha.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Schwäbisch Hall
Crailsheim

1. VERANSTALTER

ADAC Club Schwäbisch Hall, 74523 Schwäbisch Hall,
Telefon 0160-97842611, Email: info@adac-oc-sha.de

1. Vorsitzender	Rüdiger Dibbert
Rallyeleitung:	Basem Khalaf
Rallye- & Streckenkoordination:	Stefan Kauf
Roadbook:	Basem Khalaf
Teilnehmer-Verbindungsmann:	Stefan Härterich
Zeitnahme:	TBA
Jury:	Atelier Kerstin Körner & KollegInnen

2. BESCHREIBUNG DER VERANSTALTUNG

Unsere Oldtimerausfahrt blickt auf eine über 30-jährige Tradition zurück, im zweijährigen Turnus mit der Hohenloher Oldtimer- und Genießerfahrt.

Zum 15. Jubiläum der Hohenloher Burgen- und Schlösserfahrt für Oldtimer, am 08. September 2024, haben wir unsere Veranstaltung komplett überarbeitet, mit neuer Rallyeleitung und neuem Konzept. In Gedenken an Wolfgang Schulz, unseren Freund und langjährigen Vorstandsvorsitzenden der 1992 Initiator für die erste Hohenloher Burgen- und Schlösserfahrt für Oldtimer und jahrelanger Rallyeleiter war, erweitern wir ab diesem Jahr unsere Veranstaltung um eine Tourensportliche Wertung. Ganz in der Tradition der ersten Hohenloher Burgen- und Schlösserfahrt aus dem Jahr 1967 und in Gedenken an die, sein Leben prägende, motorsportliche Leidenschaft von Wolfgang Schulz.

Mit der Wahlmöglichkeit, zwischen der touristischen und der sportlicheren Variante, ist für jeden das Richtige dabei. Das ganze gepaart mit einer neuen Art von Streckenführung und Aufgaben auf wunderschönen Strecken durch das Hohenloher Land.

Auch unsere 15. Hohenloher Burgen- und Schlösserfahrt startet in Schwäbisch Hall und endet dort, auf dem historischen Marktplatz, welcher zu den schönsten in Süddeutschland zählt. Unsere Fahrtroute führt durch das wunderschöne Hohenloher Land, dem Land der Burgen- und Schlösser, auf großartigen, spektakulären und einzigartigen Strecken.

Wir beginnen am Sonntagmorgen mit einem kleinen Team-Frühstück, hier werden auch gleich die Unterlagen ausgegeben. Im Anschluss gibt es die obligatorische Begrüßung/Briefing. Der restliche Tag steht dann ganz im Zeichen von tollen Landschaften, interessanten Aufgabenstellungen und landestypischen Köstlichkeiten. Vom Kaffeestopp im Schloss Kirchberg, Mittagessen bei BAHNHOFmann in Eckartshausen, weiter zum Schloss Langenburg mit dem Besuch des deutschen Automobilmuseums, bevor am Nachmittag die Hohenloher Burgen- und Schlösserfahrt mit der traditionellen Zieleinfahrt auf dem historischen Marktplatz in Schwäbisch Hall endet. Hier warten Oldtimer-Begeisterte aus Nah und Fern um die einfahrenden Teams willkommen zu heißen. Auf einen prickelnden Empfang folgen Benzingespräche mit musikalischer Begleitung und leckerem Essen bis zur Siegerehrung auf dem Marktplatz.

Die 15. Hohenloher Burgen und Schlösserfahrt Rallye ist eine Gleichmäßigkeits- und Zuverlässigkeitsfahrt für historische Automobile & Motorräder. Auf der gesamten Strecke gelten die Bestimmungen der Deutschen Straßenverkehrsordnung. Auf die Einhaltung der Geschwindigkeits-Limits, das Mitführen von Warn-dreieck, Warnwesten sowie die Empfehlung, auch am Tag mit eingeschaltetem Abblendlicht zu fahren, wird ausdrücklich hingewiesen. Der aktuelle Zeitplan der Veranstaltung wird mit der Nennbestätigung mitgeteilt. Offizielle Mitteilungen des Veranstalters und Änderungen einzelner Punkte dieses Reglements oder Abweichungen des Zeitplans werden während der Veranstaltung als Bulletin am Start und während der Mittagspause ausgehängt.

Wir möchten mit unserer Veranstaltung eine Bühne zum Erhalt und zur Pflege des mobilen Kulturgutes und dessen Präsentation in der breiten Öffentlichkeit bieten.

2.1. TEILNEHMER-VERBINDUNGSMANN

Die grundsätzliche Aufgabe des Teilnehmer-Verbindungsmannes ist es, den Teams Informationen oder Klarstellungen in Zusammenhang mit den Bestimmungen und dem Ablauf der Veranstaltung zu erteilen. Die genauen Aufenthaltsorte- und Zeiten während der gesamten Veranstaltung werden bei der Dokumentenabnahme und am Infoboard veröffentlicht.

2.2. ZUGELASSENE FAHRZEUGE

Teilnehmen können Teams mit automobilen Klassikern bis Baujahr 1994, die eine gültige Straßenzulassung besitzen.

Das Starterfeld wird in Klassen eingeteilt:

Automobile

Klasse A1: 1886 - 1935
Klasse A2: 1936 - 1949
Klasse A3: 1950 - 1962
Klasse A4: 1963 - 1973
Klasse A5: 1974 – 1985
Klasse A6: 1986 - 1994 (werden nur begrenzt, nach Fahrzeugselektion durch den Veranstalter, zugelassen)

Motorräder

Klasse M1: 1885 – 1949
Klasse M2: 1950 - 1994 (werden nur begrenzt, nach Fahrzeugselektion durch den Veranstalter, zugelassen)

Das Starterfeld ist aus Kapazitätsgründen auf 100 Fahrzeuge begrenzt.

Zugelassen sind alle historisch wertvollen Drei-, Vierradautomobile und Motorräder, die den Bestimmungen des Reglements entsprechen. Replikas oder umgebaute Fahrzeuge werden nur unter den Voraussetzungen der Originalität ohne Abweichungen der Bauart oder dem Aussehen zugelassen. Wegen der begrenzten Anzahl von Startplätzen behält sich der Veranstalter die Auswahl der teilnehmenden Fahrzeuge vor. Nennungen können ohne Begründung abgelehnt werden. Vorkriegsfahrzeuge haben eine Startplatz-garantie.

Der Veranstalter behält sich eine weitere Aufteilung nach Klassen, sowie die endgültige Einteilung, vor.

2.3. WERTUNGSART

Mit zwei Wertungsmöglichkeiten bietet die 15. Hohenloher Burgen und Schlösserfahrt 2024 jedem Oldtimerliebhaber das für Ihn passende Angebot

2.3.1. Touristisch

Eine Ausfahrt mit dem Angebot an Geschicklichkeits- und Teamaufgaben. Eine gute Variante für Einsteiger.

Als Team der touristischen Ausfahrt erwarten Sie unterschiedliche Aufgabenstellungen, welche die Vertrautheit mit dem Oldtimer (fahren) testen. Eines ist sicher, nicht nur die Person am Steuer ist gefordert denn die Aufgaben sind im Team zu lösen. (ca. 4-6 Aufgaben). Ebenfalls erwarten Sie Durchfahrtskontrollen und Zeitkontrollen. Die Streckenführung erfolgt durch leichte Kartenleseaufgaben (Pfeil-Skizzen) und ein paar einfache Chinesen-Zeichen.

2.3.2. Tourensportlich

Eine sportliche Ausfahrt mit Wertungsprüfungen (ca. 14-16 Lichtschranken). Es erwarten Sie Durchfahrts-kontrollen, Zeitkontrollen, Sollzeitprüfungen sowie Kartenleseaufgaben. Die Streckenführung erfolgt mit Chinesen-Bordbuch.

2.4. PRÄDIKATE

Die ADAC Hohenloher Burgen- und Schlösserfahrt zählt als Wertungslauf des

- Württembergische ADAC Historic-Cup2024
- ADAC Classic Revival Pokal Serie 2024 für Automobile "Tourensportlich" & "Touristisch".
- ADAC Classic Revival Pokal Serie 2024 für Motorräder

3. FAHRZEUGKENNZEICHEN FAHRZEUGZULASSUNG

Zugelassen sind alle Automobile, die den Vorschriften der StVO Deutschlands entsprechen. Dazu gehören auch schwarze Saisonkennzeichen und Oldtimerzulassungen als H-Kennzeichen sowie rote 07er-Nummern. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandungen. Ausländische Kennzeichen sind ebenfalls zugelassen, sofern die Fahrzeuge ebenfalls den Anforderungen der StVO Deutschlands entsprechen. Ausgeschlossen sind rote 06-Kennzeichen sowie Kurzzeitkennzeichen.

INDIVIDUELL GEPLANT,
NACHHALTIG GEBAUT

NACHHALTIGES GEBÄUDE

AUSGEZEICHNET BAUEN

Alle WEISS-Häuser werden individuell geplant und in unserem Plusenergiewerk in Oberrot bei Schwäbisch Hall gefertigt. Für Ihr Traumhaus bieten wir eine Nachhaltigkeits-Zertifizierung nach QNG mit eigenen Auditoren an. Wir beraten Sie gerne zu Ihren Möglichkeiten.

MEHR INFOS UNTER FERTIGHAUS-WEISS.DE

seit 1881
FERTIGHAUS WEISS
Planen & Bauen aus einer Hand

MOTORRAD

KOCH

Wir sind Ihr Motorrad-Partner in der Region.

- Yamaha Motorrad Vertragspartner
- Hol- und Bringservice
- Service für alle Motorradmarken

YAMAHA

Jetzt auch in Schwäbisch Hall

Ein Unternehmen der AUTO.GRUPPE KOCH

Aschenhausweg 5
74523 Schwäbisch Hall
0791/2021342-51
motorrad@koch-autogruppe.de

4. NENNUNG

Die Anmeldung zur Burgen- und Schlösserfahrt 2024 ist auf dem offiziellen Nennformular bis zum **30.Juli 2024** an den Veranstalter zu senden. Mit Ihrer Abgabe der Nennung ist die Anerkennung dieses Reglements verbunden.

Folgende Leistungen sind im Nenngeld enthalten:

- Teilnahme an der Veranstaltung
- Startgebühr einschließlich sämtlicher Fahrtunterlagen (Bordkarten, Roadbook, Rallye-Schilder)
- Professionelle Zeitnahme und Auswertung
- Teilnehmerband mit Verpflegungsgutscheinen
- Verpflegung während der Veranstaltung (Welcome Rallye-Frühstück bei der Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim, Kaffee-Stopp mit etwas Süßem im Schloss Kirchberg, Mittagessen mit Getränk - im historischen Ambiente - im BAHNHOFmann in Eckartshausen, Kaffeestopp Schloss Langenburg, Begrüßungssekt und Essen mit Getränk nach der Zieleinfahrt) auf dem historischen Marktplatz in Schwäbisch Hall
- Fahrzeugpräsentation vor Schloss Langenburg, einem der schönsten Schlösser Süddeutschlands, mit FOTO-STOP & Besuch des Automobilmuseums
- Ihr persönliches, digitales Erinnerungsfoto
- Limitierte Sonderplakette
- Pokale für die Bestplatzierten & Sonderpokale
- Musikalischer Abschluss mit Siegerehrung auf dem Marktplatz
- Zieleinlauf und Fahrzeugpräsentationen auf dem historischen Marktplatz in Schwäbisch Hall, welcher zu den schönsten in Süddeutschland zählt.
- Startplatzgarantie für Vorkriegsfahrzeuge
- Zwei Wertungsgruppen
- ADAC-Attraktionen auf dem Marktplatz
- und vieles mehr

Bei Interesse an einer jährlichen Club-Mitgliedschaft im ADAC Club Schwäbisch Hall in Höhe von 20,45 EUR, mit vielen Vorteilen und Möglichkeiten zur Teilnahme an weiteren exklusiven Veranstaltungen für Club-mitglieder, freuen wir uns über Ihre Online-Anmeldung unter www.adac-oc-sha.de

Das Nenngeld / Startgeld, für Automobile mit 2 Personen und für Motorräder mit 1 Person, beträgt

bei Zugang der Nennung bis zum **15. Juni 2024**

für Mitglieder des ADAC Club Schwäbisch Hall

Touristisch	**Tourensportlich**
• 145€ pro Fahrzeug	• 165€ pro Fahrzeug
• 80€ pro Motorrad	

für nicht Clubmitglieder

Touristisch	**Tourensportlich**
• 175€ pro Fahrzeug	• 195€ pro Fahrzeug
• 110€ pro Motorrad	

bei Zugang der Nennung ab **16.Juni 2024**

Touristisch	**Tourensportlich**
• 205€ pro Fahrzeug	• 215€ pro Fahrzeug
• 135€ pro Motorrad	

Das Nenngeld ist auf das Konto „ADAC OC SHA“ mit dem

Verwendungszweck: „HBSF2024“ und „Fahrername“

IBAN: DE26 6225 0030 0005 1660 66

BIC: SOLADES1SHA

bei der Sparkasse Schwäbisch Hall - Crailsheim zu überweisen.

Die Nennung wird nur angenommen, wenn das Nenngeld überwiesen ist.

Nenngeld ist Reuegeld, wird aber in voller Höhe zurückerstattet, wenn die Nennung eines Teams abgelehnt oder die Veranstaltung abgesagt wird.

Eine evtl. Stornierung der Nennung muss schriftlich erfolgen. In diesem Fall behält sich der Veranstalter eine Teilrückzahlung des Nenngeldes vor:

- Bis zum 30. Juli 2024 50 % des Nenngeldes
- ab dem 01. August 2024 wird keine Rückzahlung geleistet.

Fahrberechtigt sind Personen die im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis sind. Das Nennformular mit Haftungsverzicht sowie der Freistellung nach DSGVO ist vollständig ausgefüllt bis zum letzten Nennungsschluss, an den Veranstalter zu übermitteln. Unvollständige Nennformulare müssen spätestens bei der Dokumentenabnahme komplett unterschrieben werden. Die verbindliche Nennung zur Veranstaltung erfolgt Online auf der Homepage www.adac-oc-sha.de, per E-Mail über info@adac-oc.sha.de oder persönlicher Abgabe der Anmeldung bei der Rallye-Leitung.

5. RALLYE-LEHRGANG

Aufgrund des neuen Konzeptes der Hohenloher Burgen- und Schlösserfahrt wird für die Teilnehmer, bei Voranmeldung, ein gesondertes Theorie-Seminar am **Mittwoch, den 04. September 2024 um 18:00 Uhr** im Restaurant Sonneck in Schwäbisch Hall, als Vorbereitung zur Veranstaltung angeboten.

Die startberechtigten Teilnehmer haben die Möglichkeit den Umgang mit dem Chinesen-Bordbuch, sowie den Ablauf und die Besonderheiten der Oldtimer-Rallye in der Theorie kennenzulernen. Ebenfalls erhalten Sie in diesem Seminar nützliche Tipps aus über 25 Jahren Oldtimer-Rallye-Erfahrung. Die Anmeldung erfolgt über das Nennformular. Die Kosten pro Team belaufen sich auf EUR 10,00 EUR, für Clubmitglieder kostenneutral.

Empfohlen wird die Teilnahme, wenn keine Erfahrungen mit dem Umgang mit einem Chinesen-Bordbuch vorliegen. Am Tag der Rallye können zum neuen Rallyekonzept und dem richtigen Umgang mit dem Bordbuch aufgrund der Kürze der Zeit keine Fragen detailliert beantwortet werden.

6. ZUSÄTZLICHE MITFAHRER

Es können zusätzliche Mitfahrer oder Begleitpersonen nach vorheriger Anmeldung über das Nennformular teilnehmen. Dieses erhalten das gleiche Leistungspaket, jedoch ohne Fahrtunterlagen. Die Kosten pro zusätzliche Begleitperson betragen EUR 55,00, für Kinder bis 12 Jahren EUR 25,00.

MIT QUALITÄT FÄHRT
MAN IMMER
NOCH AM BESTEN.
Alte Liebe rostet nicht. Im Gegenteil! Je schnelllebiger die Zeiten, desto öfter entdecken wir die Werte des Beständigen. Kein Wunder, dass Burgen, Schlösser, Oldtimer und die HAKRO Corporate Wear-Kollektion immer mehr Fans finden. Maximal haltbar, nachhaltig und durchdacht machen unsere 153 Modelle auch nach langer Zeit noch viel Freude und eine perfekte Figur. Mehr über die einzigartige HAKRO Qualiät und Fachhändler in Ihrer Nähe finden Sie auf www.hakro.com.
HAKRO is a member of FAIR WEAR fairwear.org
ClimatePartner zertifiziertes Produkt
climate-id.com/1NQIV2
HAKRO
HÄLT. SEIT 1969

7. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden. Sie erklären den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber

- den eigenen Teilnehmern (anderslautende Vereinbarungen zwischen den Teilnehmern gehen vor!) und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, der CIK, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen,
- deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, den Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen
- den Straßenbaulastträgern und den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen, sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis.

Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung.

Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Mit Abgabe der Nennung nimmt der Teilnehmer davon Kenntnis, dass Versicherungsschutz im Rahmen der Kraftverkehrsversicherungen (Kfz-Haftpflicht, Kasko-Versicherung etc.) für Schäden, die im Rahmen der Veranstaltungen entstehen, nicht gewährt wird. Er verpflichtet sich, auch den Halter und den Eigentümer des eingesetzten Fahrzeugs davon zu unterrichten.

Der Haftungsausschluss gilt auch für evtl. Schäden, die durch das Anbringen der Startnummern am Fahrzeug entstehen.

Im Falle einer im Laufe der Veranstaltung eintretenden oder festgestellten Verletzung bzw. im Falle von gesundheitlichen Schäden, die die automobilsportliche Tauglichkeit auf Dauer oder vorübergehend in Frage stellen können, entbindet der Teilnehmer alle behandelnden Ärzte – im Hinblick auf das sich daraus unter Umständen auch für Dritte ergebende Sicherheitsrisiko - von der ärztlichen Schweigepflicht gegenüber dem DMSB, dem ADAC (ADAC e. V. , ADAC Regionalclubs und ADAC Ortsclubs) und gegenüber den Rennärzten, Slalomleitern, Schiedsgerichten.

Bei Abbruch der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Nenngeldes oder sonstige Schadensersatzansprüche. Wir behalten uns vor, diesen Event aus Gründen einer Pandemie abzusagen oder in geänderter Form insbesondere unter angemessener Änderung der Teilnehmerzahl, des Veranstaltungsortes, der Strecke und/oder des Programmes durchzuführen.

8. FREISTELLUNGSERKLÄRUNG BEI FILM-/ FOTO-PRODUKTIONEN UND DATENSCHUTZHINWEISE

Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis zur Durchführung von Foto- und Filmarbeiten während der Veranstaltung sowie zur Einräumung der unentgeltlichen Sende-, öffentlichen Wiedergabe-, Aufzeichnungs-, Vervielfältigungs- und Bearbeitungsrechte hinsichtlich der von seiner Person, etwaigen Begleitpersonen oder der von ihren Fahrzeugen gefertigten Film- oder Fotoaufnahmen gegenüber dem DMSB, seinen Mitgliedsorganisationen, den ADAC Regionalclubs und dem Veranstalter. Die Rechteeinräumung umfasst neben der Nutzung für die Berichterstattung über das Rennen, die Teilnehmer und die Ergebnisse in Print-, Radio-, TV- und Onlinemedien, wie insbesondere auch die Internet-/Facebook-Auftritte des DMSB, seiner Mitgliedsorganisationen, der ADAC Regionalclubs und Veranstalter, auch die Nutzung der Aufnahmen zu

Zwecken der Eigenwerbung oder der Veranstaltungsbewerbung. Sendet der Teilnehmer Bildmaterial an den Veranstalter erklärt der Teilnehmer darüber hinaus sein Einverständnis zur uneingeschränkten honorarfreien Verwendung, Verwertung oder Veröffentlichung durch den DMSB, seine Mitgliedsorganisationen, den ADAC Regionalclubs und dem Veranstalter.

Ich willige ferner ein, dass der DMSB, seine Mitgliedsorganisationen, die ADAC Regionalclubs und ADAC Ortsclubs sowie der Veranstalter meine in den Antragsformularen erhobenen Daten für folgende Zwecke verwendet:

Veröffentlichung (auch im Internet) von Teilnehmer- und Ergebnislisten und von Entscheidungen des Renn-/Rallyeleiters sowie der Sportkommissare und ggf. in Folge der Verbandsgerichte sowie Übermittlung der Unterlagen an den DMSB, die Mitgliedsorganisationen, die ADAC Regional-/und Ortsclubs sowie den Serienausschreiber/Veranstalter.

Hinweis:

Falls die Einwilligung nicht erteilt oder vor der Teilnahme an der Veranstaltung widerrufen wird, ist eine Teilnahme an dieser Rallye (Vorgaben zur Veranstaltung) nicht möglich.

Zusätzlich bin ich damit einverstanden, dass der DMSB, seine Mitgliedsorganisationen und der Veranstalter mich auch künftig per E-Mail über weitere Veranstaltungen und Informationen rund um den Oldtimer- und Motorsport des DMSB und seiner Mitglieds-organisationen informiert.

Die Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft unter info@adac-oc.sha.de – unter Angaben der Veranstaltung und des Veranstaltungsdatums - widerrufen. Wenn der Teilnehmer/in noch minderjährig oder nicht voll geschäftsfähig ist, versichert der Sorge-berechtigte, dass er das alleinige Sorgerecht hat oder berechtigt ist, diese Erklärung auch im Namen etwaiger weiterer Sorgeberechtigter verbindlich abzugeben. Bei der Unterzeichnung durch Sorgeberechtigte ist die Angabe des vollständigen Namens und Anschrift erforderlich. Weitere Informationen entnehmen Sie den Datenschutzbestimmungen unter www.dmsb.de.

9. ZEITPLAN

Mittwoch, 15. Juni 2024
Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld

Sonntag, 30. Juli 2024
Nennungsschluss

Mittwoch, 04.September 2024

18:00 Uhr	Theorie Fahrer- und Beifahrerlehrgang *(nach Voranmeldung)* Restaurant Sonneck, Schwäbisch Hall

Sonntag, 08. September 2024

07:00 – 09:45 Uhr	Welcome Rallye Frühstück Sparkasse SHA-CR, Filiale Solpark
07:00 – 09:30 Uhr	Administrative Abnahme und Roadbook-Ausgabe inkl. letzter Teilnehmerinformationen Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim, Filiale Solpark
07:30 – 08:00Uhr	Teilnehmerbriefing *(verbindlich)* Sparkasse SHA-CR, Filiale Solpark
08:15 Uhr	Startaufstellung Parkplatz Sparkasse SHA-CR, Filiale Solpark
08:30 Uhr	Start Sparkasse SHA-CR, Solpark
10:00 Uhr	Schloss Kirchberg
10:50 Uhr	Schloss Schrozberg & HAKRO
11:45 Uhr	BAHNHOFmann, Eckartshausen
13:15 Uhr	Schloss Langenburg & Deutsches Automuseum
14:45 Uhr	Ziel-Ankunft Historischer Marktplatz, Schwäbisch Hall
ca. 17:00 Uhr	Siegerehrung auf dem Marktplatz

Alle Zeiten gelten für das 1. Fahrzeug, alle Daten vorbehaltlich der Zustimmung der Kooperationspartner.

Wir sind Oldtimer Enthusiasten

Mit unserer jahrzehntelangen Erfahrung stehen wir unseren Kunden bei der Restaurierung Ihrer Oldtimer-Schätzchen mit mechanischer Bearbeitung und Fertigung in höchster Präzision zur Seite. Egal ob dies die Fräsbearbeitung von Zylinderblöcken und Köpfen, das Planschleifen von Motorköpfen oder die Anfertigung nicht mehr existenter Einzelteile für Ihr Schätzchen ist. Präzision ist bei uns kein Zufall.

WEINMANN

WEINMANN GMBH · IN DER EICH 8 · 74523 SCHWÄBISCH HALL
MAIL: INFO@WEINMANNGMBH.DE

10. ABLAUF DER OLDTIMER RALLYE

10.1. DOKUMENTEN- UND FAHRZEUGABNAHME

Jedes teilnehmende Team muss sich innerhalb der vom Veranstalter bekannt gegebenen Zeit bei der Dokumentenausgabe einfinden. Ort und Zeitpunkt der Dokumentenabnahme ersehen Sie bitte 9 *„Zeitplan“*

Bei der Dokumentenabnahme sind folgende Papiere vorzulegen:

- gültiger Führerschein des Fahrers
- Fahrzeugschein (gültige Zulassung des Fahrzeugherkunftslandes)

Spätestens bei der Dokumentenabnahme ist die Nennung mit allen notwendigen Unterschriften zu versehen. Erst dann erfolgt die Ausgabe der Unterlagen an das Team.

Zur Kennzeichnung des Fahrzeugs werden je zwei Startnummern ausgegeben, diese sind von den Teilnehmern selbst anzubringen. Die Startnummern müssen gut sichtbar links und rechts auf den Türen angebracht werden. Fehlende Kennzeichnungen führen zum Wertungsausschluss.

Eine Überprüfung der Fahrtauglichkeit des Fahrzeuges und der gesetzlich vorgeschriebenen Betriebserlaubnis des Fahrzeuges findet nicht statt. Hierfür sind die Fahrer alleine verantwortlich und haftbar. Ist ein Fahrzeug nicht fahrtauglich, ist die Betriebserlaubnis erloschen, oder ist das Prüfsiegel der Hauptuntersuchung abgelaufen, so behalten wir uns vor, das Fahrzeug von der Teilnahme auszuschließen.

10.2. TEILNEHMERBRIEFING

Vor dem Start der Veranstaltung wird eine verbindliche Teilnehmerbesprechung abgehalten, hier wird die Strecke und Besonderheiten kurz erklärt.

Aktuelle und sicherheitsrelevante Information werden seitens des Veranstalters ebenfalls an die Teilnehmer weitergegeben. Die Teilnahme ist für mindestens ein Mitglied jedes Teams verpflichtend.

Detaillierte Fragen können im Rahmen des vorab angebotenen separaten Oldtimer-Lehrganges geklärt werden (siehe 5. *„Rallye-Lehrgang“*).

ROCK.ZONE

hydraulische Anbaugeräte für Bagger

ROCK.ZONE GmbH ▪ Langenburg ▪ www.rock.zone

10.3. START

Die Teilnehmerfahrzeuge werden vor dem Start gemäß ihrer Startreihenfolge aufgestellt.

10.4. FAHRZEUG- UND TEAMWECHSEL

Startnummern werden nach Wertungsart und Baujahr vergeben, sollte ein Teilnehmer sein genanntes Fahrzeug wechseln behält er seine Startnummer ungeachtet eventueller Baujahrveränderungen. Der Veranstalter behält sich jedoch vor, den Teilnehmer hinter dem Feld einzuordnen oder seine Nennung zurückzuweisen. Bei einem Fahrzeugwechsel während der Veranstaltung wird das Team nicht in die Wertung aufgenommen. Fahrer- oder Beifahrerwechsel ist möglich. Er ist dem Veranstaltungsbüro schriftlich vor Beginn der Veranstaltung mitzuteilen. Ansonsten wird das zuerst genannte Team in allen Ergebnislisten geführt.

10.5. ROADBOOK

Das bei der Dokumentenausgabe ausgehändigte Roadbook enthält alle Details zur Streckenführung sowie die Fahrzeiten und Wertungsprüfungen. Die Strecke wird im Roadbook mit Chinesenzeichen und Kartenskizzen dargestellt. Wir weisen darauf hin, dass der Verlust des ausgehändigten Roadbook mit Strafpunkten belegt wird (siehe 11.1 *„Punktekatalog“*).

10.6. ZEITMESSGERÄTE & WEGSTRECKENZÄHLER

Bei der Hohenloher Burgen und Schlösserfahrt ist kein aufwendiges Equipment notwendig.
Empfohlen wird eine Stoppuhr bzw. zwei bei Tourensportlich und eine Art von Wegmessinstrument, wie ein serienmäßiges Tachometer mit Tages-kilometerzähler. Zur Erleichterung der Zusammenarbeit des Teams empfehlen wir Ihnen die Nutzung eines Wegstreckenzählers als Hardware oder eine entsprechende App. Es sind alle Hilfsmittel bei uns erlaubt, also alle Arten von Messuhren und Wegmessgeräte.

10.7. BORDKARTE

Jedes Team erhält neben dem Roadbook eine Bordkarte, auf denen die Fahrzeiten zwischen den Zeitkontrollen (ZKs) angegeben sind und die Stempel für die Durchfahrtskontrollen (DK) eingetragen werden.
Die Bordkarten werden bei der Dokumenten Abnahme an die Teilnehmer übergeben. Ein Verlust der Bordkarte führt zum Wertungsausschluss.
Die Bordkarte ist an der jeweils im Roadbook klar beschrieben Kontrollstelle abzugeben. Die Bordkarte muss an den Kontrollstellen persönlich vorgelegt werden. Die Teams sind alleine für das Vorweisen der Bordkarte an den verschiedenen Kontrollen und die Richtigkeit der Einträge verantwortlich. Es ist die Aufgabe des Teams, die Bordkarte zur richtigen Zeit den Sportwarten vorzulegen und zu kontrollieren, ob die Eintragung der Zeit korrekt erfolgte. Jegliche Berichtigung oder Änderung in der Bordkarte führt zum Wertungsausschluss, es sei denn, sie wurde vom zuständigen Sportwart getätigt und bestätigt. Der Sportwart der Kontrollstelle ist alleine berechtigt, die Zeiten auf der Bordkarte per Hand einzutragen.

10.8. STARTZEITEN

Die aktuellen Startzeiten werden zum Teilnehmerbriefing ausgehängt. Der Veranstalter behält sich Änderungen, durch kurzfristigen Ausfall von Teilnehmer o.ä. vor, den Anweisungen der Sportwarte ist Folge zu leisten. Es gilt die Veranstalter- Uhrzeit, die an der Start ZK einzusehen ist. Die Fahrzeuge werden im Abstand von 60 sec. gestartet. Die Startzeiten am Start sind verbindlich einzuhalten. Jede Abweichung zu früh oder zu spät wird gewertet (siehe 11.1 *„Punktekatalog“*).

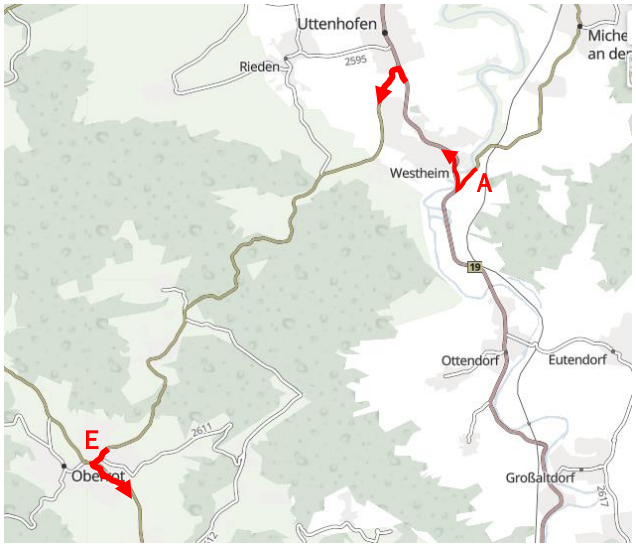
10.9. KONTROLLEN, ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Alle Durchfahrts- und Zeitkontrollen sowie die Kontrollen der Wertungsprüfungen werden mit Kontrollschildern *(siehe Anhang FIA-Schilder)* gekennzeichnet.
Die Kontrollstellen werden 15 Minuten vor der theoretischen Ankunftszeit des 1. Fahrzeuges geöffnet und 15 Minuten nach der Theoretischen Ankunftszeit des letzten Fahrzeuges geschlossen.
Die Teams sind verpflichtet, den Anweisungen der jeweils verantwortlichen Sportwarte an allen Kontrollstellen Folge zu leisten.

10.10. KARTENSKIZZEN

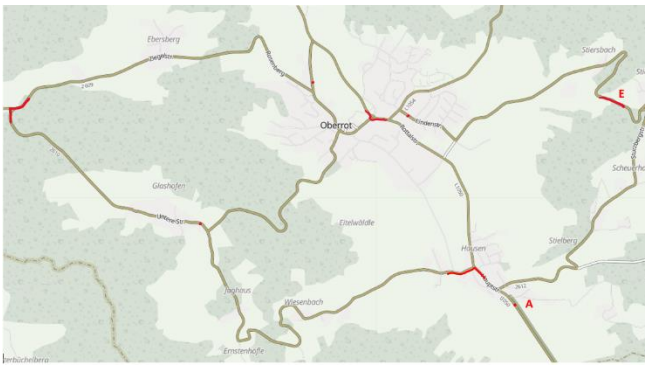
10.10.1. Pfeil-Skizzen (nur touristisch)

Große Teile der Strecke werden mittels einfacher Kartenskizzen beschrieben. Die Skizzen sind jeweils von A (Anfang) bis E (Ende) zu befahren.



10.10.2. Strich-Punkt-Skizzen (nur tourensportlich)

Teile der Strecke werden mittels Kartenskizzen beschrieben. Es müssen abwechselnd immer Strich, Punkt, Strich, Punkt, usw. angefahren werden. Hierbei ist immer unter Einhaltung der Verkehrsregeln der kürzeste, in der Karte angegebene Weg, von Strich zu Punkt zu befahren. Die Skizzen sind jeweils von A (Anfang) bis E (Ende) zu befahren.
(Auf diesen Kartenausschnitten ist der Fahrtauftrag mit unterschiedlichen Aufgabenteilen/ Zeichen beschrieben (abwechselnd Strich-Punkt).



10.11. DURCHFAHRTSKONTROLLEN (DK)

Mit Hilfe von Durchfahrtskontrollen wird überprüft, ob die vorgegebene Fahrtstrecke durch die Teilnehmer eingehalten wird.
Eine DK ist durch das Schild „Stempel auf rotem Grund“ gekennzeichnet.

Der Teilnehmer wartet mit etwas Abstand hinter dem am roten Stempelschild stehenden Teilnehmerfahrzeug und zieht selbstständig zur roten Tafel vor, wenn das vorausfahrende Fahrzeug weitergefahren ist. Hierbei übergibt das Team die Bordkarte an den Sportwart, welcher die Durchfahrt mit einem Eintrag oder Stempel in das dafür vorgesehene Feld bestätigt (kein Zeiteintrag). Für die Vorlage der Bordkarte zum Stempeln an der DK ist das Team selbst verantwortlich. Das Auslassen bzw. Nichtanfahren einer DK wird gemäß Punktekatalog gewertet.

Der Veranstalter behält sich die Durchführung von geheimen Durchfahrtskontrollen vor. Die Anfahrt der geheimen DK wird mit einem Stempel auf der Bordkarte bestätigt. Anfahren einer DK aus der falschen Richtung sowie Nichtanfahren einer DK wird gewertet (siehe 11.1 *„Punktekatalog“*).

10.12. ZEITKONTROLLEN (ZK)

An den Zeitkontrollen (ZK) tragen die Sportwarte die Zeit, d.h. die jeweils laufende Minute, in die Bordkarte ein, sobald sie vom Teilnehmer übergeben wird. Hierzu müssen sich Fahrzeug, Fahrer und Beifahrer des Teams in der Kontrollzone befinden.

Jedes Team muss die jeweilige ZK zu einer vorgegebenen Sollzeit absolvieren. Die Fahrzeiten für die Streckenabschnitte sind aus der Bordkarte ersichtlich. Die Sollzeit jedes Teams ergibt sich durch Addition der Soll-Fahrzeit für den jeweiligen Abschnitt und der individuellen Startzeit zu diesem Abschnitt.

Beispiel

Startzeit zum Abschnitt	14:30 Uhr
Soll-Fahrzeit für den Abschnitt	19 min
Sollzeit für die Zeitkontrolle	14:49 Uhr

10.12.1. Vorankündigung Zeitkontrolle (ZK)

Mit dem Hinweisschild „Uhr auf gelbem Grund“ wird eine ZK angekündigt.

Jedes Teilnehmerfahrzeug muss bis zu der der Sollzeit vorangehenden Minute vor dem gelben Schild warten. Die Besatzung darf dabei die Kontrollzone bereits betreten, nicht jedoch das Fahrzeug.

Eine Minute vor der vorgegebenen Zeit kann das gelbe Schild passiert und in die Kontrollzone eingefahren werden. In einer Entfernung von 10–50m ist der Standort des Kontrollpostens durch ein gleiches Zeichen, jedoch „Uhr auf rotem Grund“ gekennzeichnet. Innerhalb einer Kontrollzone darf nicht angehalten werden.

10.12.2. Zeitkontrolle (ZK)

Beim Hinweisschild „Uhr auf rotem Grund“ muss die Bordkarte zum Stempeln bzw. zum Zeiteintrag vorgelegt werden.

Der Zeiteintrag durch den Sportwart erfolgt unmittelbar nach Übergabe der Bordkarte. Dabei wird die im Moment der Übergabe laufende Minute eingetragen. Es wird empfohlen, die Bordkarte dem Sportwart erst in der Sollzeitminute zu übergeben, um Fehleintragungen auszuschließen.

Beispiel

Sollzeit an der Zeitkontrolle:	14:30
Passieren des gelben Kontrollschildes:	ab 14:29:00
Übergabe der Bordkarte zum Zeiteintrag:	14:30:00 bis 14:30:59

Beginn der Kontrollzone

Zeitkontrolle
Eintrag in der Bordkarte

D.h. die Einfahrt in die Kontrollzone (gelbes Schild), kann eine Minute vor der benötigten Sollzeit erfolgen. Am roten Schild erfolgt nach Übergabe der Bordkarte an das Kontrollpersonal der Zeiteintrag. Für zu frühes oder zu spätes Eintreffen an einer ZK gibt es pro Minute Strafpunkte.

Jegliche Abweichung der tatsächlichen Ankunftszeit von der Soll-Ankunftszeit

a) für Verspätung

b) für zu frühe Ankunft

c) Anfahren einer ZK aus der falschen Richtung

d) Nichtanfahren einer ZK

wird gemäß 11.1 „*Punktekatalog*“ gewertet

Vorzeitige Ankunft ist nur dann erlaubt, wenn es im Roadbook oder der Bordkarte klar beschrieben ist. Die Zeit für die jeweiligen Pausen ist im entsprechenden Fahrabschnitt mit eingerechnet.

10.13. WERTUNGSPRÜFUNGEN (WP)

Wertungsprüfungen können sowohl auf öffentlichen als auch auf gesperrten Straßen und Wegen stattfinden und es wird den Teilnehmern die Aufgabe gestellt, die Strecke der Prüfungen mit einer Sollzeit (Min:Sek.) zu fahren.

Der Start einer WP kann mittels Lichtschranken, Druckschläuchen oder auch per Startuhr zur vollen Minute erfolgen. Die Erfassung der Durchfahrtszeiten und Ziele erfolgt mit Lichtschranken oder Druckschläuchen.

Grundsätzlich wird keine WP auf Höchstgeschwindigkeit gefahren, sondern auf vorgegebene Sollzeiten. Diese entsprechen einer für alle Fahrzeuge erreichbaren Geschwindigkeit von etwa 10-50 km/h. Die Sollzeiten auf WPs sind so angepasst, dass auch die Fahrzeuge der Klasse A1 diese problemlos bewältigen können

Der Ablauf und die Zielsetzung der jeweiligen Wertungsprüfung werden im Roadbook klar beschrieben. Jede Wertungsprüfung kann als Parallel WP gefahren werden und muss nicht ausdrücklich so beschrieben werden. Jedes Team wird seine Spur vom Organisationsteam zugewiesen. Es gibt keine Wertungsprüfungen mit Orientierungsaufgaben.

10.13.1. Lage der WPs

Kurz vor dem Start, beim Hinweisschild „Startflagge auf rotem Grund“, zur WP wird vom Zeitnehmer die Startzeit in die Bordkarte eingetragen.

10.13.2. Ablauf einer Wertungsprüfung (WP)

10.13.2.1. Start

Vor einer Wertungsprüfung kann eine Zeitkontrolle (ZK) stehen, in der Regel werden WPs aber ohne vorhergehende Zeitkontrolle gestartet. Steht eine ZK vor dem Start, dann zieht das Team nach Absolvierung der ZK zur Startzone der WP (ca. 50–500 m entfernt) vor. Bei

Bio-Schlosshotel · Schlosscafé mit Schlossgarten · Ayurveda Kurzentrum · Tagungen · Events · Hochzeiten

Kraft tanken auf Schloss Kirchberg

Die Lage unseres Schlosses aus dem 15. Jahrhundert – über dem Jagsttal und eingebettet in die kleine Altstadt von Kirchberg/Jagst – ist einfach nur zauberhaft. Hier im BioHotel, wo sich Württemberg und Franken berühren, finden Sie einen beseelten, fast noch unentdeckten Rückzugsort. Einfach mal hinfahren, gemütlich im Schlosscafé mit schönem Schlossgarten plaudern und die wunderschöne Umgebung genießen: Die historische Schlossanlage lädt Besucher von Nah und Fern zum Verweilen und Flanieren ein. Gleichzeitig bieten wir Ihnen aktive Kurzurlaube, die Leib, Seele und Körper gleichermaßen stärken. Ob Ayurveda-Massagen, Yoga Seminare oder Panchakarma-Kuren: Das Ayurveda-Kurzentrum im BioHotel Schloss Kirchberg bietet ein Erlebnis original indischer Heilkunst und Erholung vom Alltagsstress. Unsere Hotelgeschichte ist noch jung, die 40 Hotelzimmer entsprechend modern ausgestattet. Für unsere Slowfood-Bio-Küche wählen wir die Produkte mit Bedacht aus. Denn die Geschichten dahinter müssen zu uns passen. Werden Sie unser Gast und begleiten Sie uns auf dem Weg zu einem einmaligen Kraftort.

BIOHOTEL
SCHLOSS KIRCHBERG
TAGUNGS & EVENTHOTEL

Schlossstrasse 16/3
74592 Kirchberg an der Jagst
Telefon (07954) 9 21 54-71
rezeption@biohotel-schloss-kirchberg.de
www.biohotel-schloss-kirchberg.de

WPs ohne vorhergehende ZK zieht das Team nach Ankunft unmittelbar zum Start vor. Falls noch andere Teilnehmer vor dem Team ebenfalls auf den Start warten, dann hat man sich hinter dem letzten wartenden Fahrzeug anzustellen.

Ein Überholen ist verboten, auch wenn die Startnummern-Reihenfolge durcheinander ist. Die Reihenfolge nach Startnummer wird nach der nächsten Re-Grouping-ZK oder Pause wieder eingehalten.

Die Startzone befindet sich unmittelbar vor der Startlichtschranke. Der Teilnehmer erhält vom Starterposten oder Zeitnehmer das Freigabesignal (kein Herunterzählen) und muss die WP dann selbständig mit dem Durchfahren der Startlichtschranke starten.

10.13.2.2. Ziel

Der Beginn des Zielbereichs einer WP (bzw. der Bereich einer Zwischen-/Rundenzeitnahme) ist durch das Schild „karierte Flagge auf gelbem Grund“ gekennzeichnet (Ausnahme: WPs als komplette Kontrollzone und allen kurzen WP-Abschnitten (30-50Meter) = kein gelbes Schild). Die Räder dürfen in diesen Bereichen **NIE** stehen.

Das Ziel befindet sich ca. 15–50 m hinter dem gelben Schild und ist durch das Symbol „karierte Flagge auf rotem Grund“ gekennzeichnet.

Zwischen gelbem und rotem Zielflaggenschild ist Kontrollzone. Dieser Bereich ist rollend zu durchfahren, d.h. in diesem Bereich dürfen die Räder nicht stehen (für stehende Ränder in dieser Kontrollzone gibt es Strafpunkte gemäß 11.1 „*Punktekatalog*“.

Anhalten verboten

Start Zeitnahme | **Anfang der Ziel-zeitnahmezone** | **Ziel-zeitnahme**

Bitte halten Sie nicht direkt nach den roten Schildern sondern erst nach einigen Metern an um nachfolgenden Teilnehmer nicht in Ihrer Zeitmessung zu behindern.

ACHTUNG!

Teams, die z.B. bei Rundkursen vor dem gelben Zielflaggenschild ihre Zeit abwarten oder langsam auf das Ziel zufahren, haben sich äußerst rechts zu halten. Auf andere Teilnehmer ist in diesem Bereich besonders zu achten, um die Möglichkeit des Überholens zu gewährleisten.

Blockieren der Zieleinfahrt wird durch die Zeitnahmeposten registriert und führt zur Bestrafung (siehe Punktekatalog). Ein Protest dagegen ist nicht möglich, da Tatsachenentscheidungen. Das Fahren in WPs entgegen der Fahrtrichtung (vorwärts oder rückwärts), Wenden, wiederholtes Einfahren in eine WP

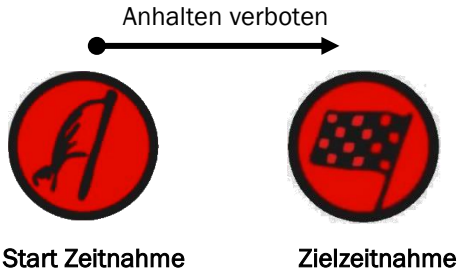
nach der Zieldurchfahrt (auch nach versehentlich zu früher Zieldurchfahrt) sowie der Aufenthalt ohne Fahrzeug zwischen Ziel und Kontrollzone Ende, werden mit Wertungsausschluss gewertet.

10.13.3. Sollzeiten

Die Wertungsprüfungen werden auf eine im Roadbook vorgegebene Sollzeit gefahren. Die Zeitmessung erfolgt mit Lichtschranken oder Druckschläuchen, die über die Straße gelegt werden. Bewertungsmaßstab jeder WP ist die 1/100 sec.

10.14. KURZ-WP

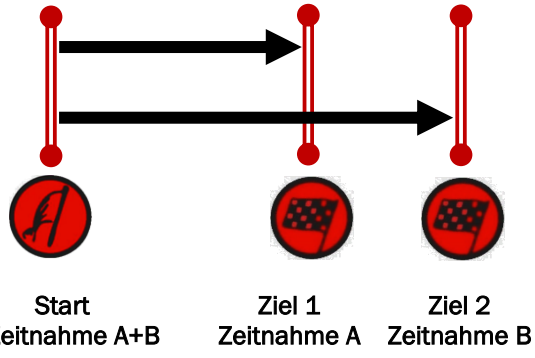
Anhalten zwischen dem roten Start- und Zielflaggen-Symbol bei Kurz-WPs ist nicht erlaubt und wird mit Strafpunkten geahndet



10.15. MEHRFACH-WP (nur Tourensportlich)

Sie können hintereinander oder ineinander liegen. Die gefahrenen Zeiten für die einzelnen Abschnitte werden in den Ergebnislisten getrennt dargestellt, jedoch als Punktesumme der Mehrfach-WP ausgewiesen.

Beispiel



Zeit A:	Fahrzeit Start → Ziel 1:	5 sec
Zeit B:	Fahrzeit Start → Ziel 2:	9 sec

10.16. LANG-WP (nur Tourensportlich)

Das Ziel einer Lang-WP (mehr als 1000 m) kann mit einem gelben Zielflaggen-Symbol angekündigt werden. Vor diesem gelben Schild kann „Vorzeit“ abgewartet werden. Achtung: genügend Raum für überholte Fahrzeuge lassen, die ggf. vor Ihnen in den Zielbereich einfahren möchten. Anhalten zwischen dem gelben und dem roten Zielflaggen-Symbol ist nicht erlaubt. Auch bei WP´s über 1.000 Meter Länge kann das Anhalten nicht erlaubt sein. Siehe Aufgabenstellung im Roadbook.

10.17. ROLL-WP

Bei der Roll-WP handelt es sich um eine Prüfung, bei der das Fahrzeug auf einer abschüssigen Straße ohne jegliche Motorunterstützung bewegt werden muss. Am gelben WP-Schild halten Sie Ihr Fahrzeug an und stellen den Motor ab. Auf Anweisung des Streckenpostens rollen Sie mit Ihrem Fahrzeug ohne Motorunterstützung los. Zwischen dem gelben WP-Schild und den roten Ziel-Schildern ist das Starten des Motors untersagt und wird bei Nichtbeachtung mit gewertet (siehe Punktekatalog). Teilnehmer, deren Fahrzeug bauartbedingt Hydraulikunterstützung zum Betätigen der Bremse und/oder Lenkung benötigt, dürfen nach Absprache mit dem Streckenposten den Motor laufen lassen und im Leerlauf bergab rollen. Das Einlegen eines Ganges und Beschleunigen des Fahrzeuges mit Motorkraft zwischen dem gelben WP-Schild und den roten Ziel-Schildern ist untersagt und wird bei Nichtbeachtung gewertet (siehe Punktekatalog).

10.18. SPRINT WP (nur Tourensportlich)

Bei dieser WP ist der Ablauf wie folgt vorgeschrieben: Das Teilnehmer-Fahrzeug hält zwischen dem gelben WP-Schild und dem roten START-Schild an. Ein Teammitglied steigt aus dem Fahrzeug aus. Es nimmt Sichtkontakt mit dem Zeitnehmer auf und läuft/sprintet nach dessen Freigabe die WP-Strecke (zwischen dem roten START-Schild und dem roten ZIEL-Schild) zu Fuß und stoppt dabei selbst die Zeit, die er für diese Strecke benötigt. Das Teammitglied kehrt zum Fahrzeug zurück und steigt ein. Das Fahrzeug absolviert sofort nach der Freigabe durch den Zeitnehmer die WP. Als Zeit-Vorgabe für diese WP gilt die vom Teammitglied gelaufene/gesprintete und gestoppte Zeit. Bewertungsmaßstab der Sprint-WP ist die 1/10 sec.

10.19. Foto-STOP innerhalb einer Wertungsprüfung

Es kann ein Foto-STOP Punkte innerhalb einer Wertungsprüfung (WP) integriert sein. Dieser Foto-STOP dient dazu, alle startenden Teilnehmerfahrzeuge vor einem besonderen Objekt zu fotografieren. Innerhalb einer Wertungsprüfung (WP) wird ein Abschnitt ausgewiesen, in dem die Teilnehmerfahrzeuge stehen bleiben müssen. Die Abschnittslänge und Abschnittszeit sind im Roadbook beschrieben. Das Einhalten der Abschnittszeit wird wie bei einer regulären Wertungsprüfung (WP) überwacht und ggf. gewertet (siehe Punktekatalog).

11. WERTUNG

11.1. PUNKTEKATALOG

Gewertet wird nach einem Punktesystem – je weniger Punkte umso besser.

Wertungsverlust/-ausschluss:

- Verlust Bordkarte
- Berichtigung oder Änderung in der Bordkarte
- Nicht anfahren der letzten Zeitkontrolle der Veranstaltung (Ziel)
- Überschreiten der Soll-Fahrzeit um mehr als 30 Min.
- Unterschreiten der Soll-Fahrzeit um mehr als 30 Min.
- Verstoß gegen die Ausschreibung
- Verstoß gegen die Ausführungsbestimmungen

Zeitstrafen:

Zu frühes Eintreffen an einer ZK pro min	10 Punkte
Zu spätes Eintreffen an einer ZK pro min	5 Punkte
Nicht-Anfahren einer ZK oder aus der falschen Richtung oder Verspätung von mehr als 15 Minuten	75 Punkte
Nicht-Anfahren einer DK oder aus der falschen Richtung	10 Punkte
Nicht-Teilnahme an oder Nicht-Erfüllung einer WP (auch Teil-WP)	60 Punkte
Anhalten zwischen gelbem WP-Schild und Ziellinie bei Kurz-WP	10 Punkte*
Anhalten innerhalb des Kontrollbereiches vor der Ziellinie bei Lang-WP	10 Punkte*
„Roll-WP“ zwischen Gelben und Roten WP Schildern den Motorstarten	10 Punkte*
Umwerfen, Verschieben oder Auslassen eines Pylon in einer WP pro Fall	2 Punkte*
Blockieren der Zieleinfahrt und Ziellinie	10 Punkte*
Verlust des Roadbook	50 Punkte
Abweichung von der Sollzeit bzw. Sollzeiten bei den Wertungsprüfungen pro 1/100 sec (max. 50 Punkte pro Sollzeit)	0,1 Punkt

*Zusätzlich zu den Zeit-Punkten

Die für die Wertungsart Touristisch spezifischen Punkte werden im Roadbook, bei der jeweiligen Aufgabenstellung, genannt.

11.2. WP-KOEFFIZIENT FÜR FAHRZEUGKLASSEN

Um die Chancengleichheit zu verbessern, erhalten die verschiedenen Fahrzeugklassen Koeffizienten wie folgt:

Automobile:	Klasse A1:	0,85
	Klasse A2:	0,90
	Klasse A3:	0,95
	Klasse A4:	0,97
	Klasse A5:	0,98
	Klasse A6:	-
Motorräder	Klasse M1:	0,9
	Klasse M2:	-

Dieser wird mit bei den Wertungsprüfungen erreichten Strafpunkten multipliziert. Unberücksichtigt bleiben hierbei die maximalen Strafpunkte je Sollzeit sowie die Strafpunkte für das Nicht-Anfahren bzw. Nicht-Erfüllen einer WP und die Strafpunkte für das Anhalten im Kontrollbereich oder Umwerfen etc. eines Pylonen.

11.3. SCHNITTÜBERWACHUNG

Auf der gesamten Fahrstrecke können eine oder mehrere Schnittüberwachungen eingerichtet sein. Die Schnittüberwachungen sollen dazu beitragen, dass die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten, insbesondere bei Geschwindigkeitsbeschränkungen, eingehalten werden. Die Lage der Schnittüberwachungen wird nicht bekanntgegeben. Überschreitungen der zulässigen Geschwindigkeiten um mehr als 10 % werden gewertet (Siehe Punktekatalog).

11.4. BEHINDERUNG

Jede Art von Behinderung, sowie unvorhersehbare Ereignisse sind Rallyepech und führen zu keiner Korrektur der Ergebnisse.

11.5. EINSPRUCH

Proteste und Einsprüche gegen die Wertung sind nicht möglich. Jeder Teilnehmer hat jedoch die Möglichkeit, bei Unklarheiten seine Klärungswünsche mittels einem im Bordbuch eingehefteten Formulars, beim Fahrerverbindungsmann einzureichen.

Klärungswünsche zu den einzelnen Wertungsprüfungen werden bis 10 Minuten nach der Solleinfahrtszeit der der Wertungsprüfung folgendem Stopp entgegengenommen. Die Fahrtleitung wird sich jeder offiziellen und schriftlich eingereichten Anfrage annehmen, diese mit allen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten überprüfen und endgültig entscheiden. Die Entscheidungen der Rallyeleitung sind endgültig.

11.6. EX AEQUO

Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung und den Wertungsprüfungen wird zu Gunsten des Teams mit dem Baujahr des älteren Fahrzeuges entschieden.

11.7. SONDERWERTUNGEN

11.7.1. Originalste Team-Kleidung

Der Veranstalter vergibt drei Fashion-Preise: diesen gewinnen die drei Teams in der „originalsten Team-Kleidung“, welche das schönste Gesamtbild mit Ihrem Fahrzeug bilden.
Eine unabhängige Jury bewertet während der Veranstaltung die Teilnehmerkleidung.

11.7.2. Next Generation Cup

Sonderwertung für Fahrer und Beifahrer bis zum vollendeten 30. Lebensjahr.

11.7.3. Ladies Cup

Die drei bestplatzierten Damenteams im Gesamtklassement erhalten einen Sonderpreis.

12. AUSHANG DER ERGEBNISSE

Der Aushang der offiziellen Endergebnisse erfolgt an den vom Veranstalter bekannt gegebenen Plätzen. Eine Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt nach Veranstaltungsende auf der Website des Veranstalters www.adac-oc-sha.de

Die Entscheidung des Rallyeleiters ist endgültig und bindend.

13. SIEGEREHRUNG

Die Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung. Nach der Zieleinfahrt des letzten Fahrzeuges auf dem historischen Marktplatz von Schwäbisch Hall findet die Siegerehrung ab ca. 17:00 statt.

Sieger jeder Klasse ist das Team, das nach dem Wettbewerb die wenigsten Punkte aufzuweisen hat. Bei Punktegleichstand entscheidet das ältere Fahrzeug, bei nochmaligem Gleichstand der ältere Fahrer.

Es werden Pokale für folgende Kategorien vergeben

Tourensportlich	
Gesamtklassement	1. Platz
Klassenwertung:	1.-3. Platz
Touristisch	
Gesamtklassement	1. Platz
Klassenwertung:	1.-3. Platz
Motorrad	
Klassenwertung:	1.-3. Platz
Sparkassen-Sprint	1. Platz
Originalste Bekleidung:	1.-3. Platz
Next Generation Cup	1.-3. Platz
Ladies Cup	1.-3. Platz
Älteste Fahrzeug	Ehrenpreis
Jüngstes Team	Ehrenpreis

Der Veranstalter behält sich eine weitere Aufteilung nach Klassen sowie die Vergabe von Sonderpreisen vor.

Die Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung. Pokale und Ergebnislisten werden nicht nachgesandt. Ergebnisse können auf der Website www.adac-oc-sha.de eingesehen werden.

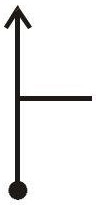
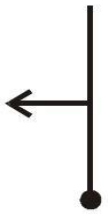
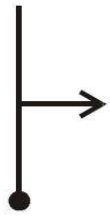
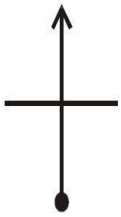
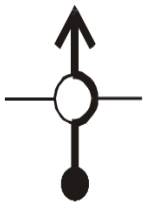
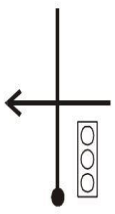
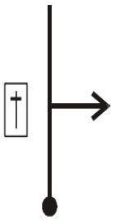
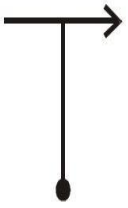
14. UMWELTREGEL

Es muss seitens der Teilnehmer darauf geachtet werden, dass Park- und Abstellflächen (insbesondere die Parkflächen in Innenstädten) und die Strecke nicht durch Öl, Benzin oder sonstige umweltgefährdenden Flüssigkeiten verunreinigt werden. Bei bekanntem und sichtbarem Verlust (Tropfverlust) von Substanzen, bei Reparaturen und dadurch möglich entstehenden Gefahren für die Umwelt, besonders des Grundwassers, sind zusätzliche Sicherungen z.B. Ölbindetücher oder Ölwannen, zu verwenden, für die jeder Teilnehmer selbst zu sorgen hat. Für Nachweisliche Verunreinigungen von Oberflächen bzw. Umweltschäden gilt das Verursacherprinzip, d.h. es haftet der jeweilige Fahrzeugfahrer bzw. Eigentümer.

FIA-SCHILDER

Zeichen	Beschreibung	Zeichen	Beschreibung
	<u>Wertungsprüfung (WP)</u> Ankunft an einer Prüfung & Start einer Prüfung		<u>Durchfahrtskontrolle (DK)</u> Stempelkontrolle auf der Strecke
	<u>Wertungsprüfung (WP)</u> Ankündigung Ziel einer Sollzeitprüfung / Ende der Wartezone		<u>Zeitkontrolle (ZK)</u> Ankündigung einer Zeit- oderAbschnittskontrolle
	<u>Wertungsprüfung (WP)</u> Ziel „fliegend“ einer Sollzeit-prüfung, einer Funkzeitprüfung oder eines Slaloms		<u>Zeitkontrolle (ZK)</u> Zeiteintrag auf Bordkarte

CHINESEN-ZEICHEN

 Fahren Sie geradeaus, wenn von links eine Straße kommt	 Fahren Sie geradeaus, wenn von rechts eine Straße kommt	 Biegen Sie nach links ab	 Biegen Sie nach rechts ab	 Fahren Sie an einer Kreuzung geradeaus	 Biegen Sie an einer Kreuzung nach links ab
 Fahren Sie an einer Gabelung nach links	 Verlassen Sie den Kreisverkehr an der zweiten Ausfahrt	 Biegen Sie an einer Kreuzung mit Ampel links ab	 Biegen Sie gegenüber der Kirche rechts ab	 Biegen Sie nach einer Brücke rechts ab	 Fahren Sie an einer T-Kreuzung nach rechts

ADAC Ortsclub Schwäbisch Hall

UNSERE PREMIUMPARTNER

Sparkasse Schwäbisch Hall Crailsheim

AUTO. GRUPPE KOCH

WASSER.STUDIO Das Fitnessbad

seit 1881 FERTIGHAUS WEISS

HAKRO HÄLT. SEIT 1969

ROCK.ZONE

UNSERE PARTNER & SPONSOREN

Haller Löwenbräu – Privatbrauerei seit 1724 – Hällisch gut

Gräter

ILLIG & LEHMANN Ing.-Bürogemeinschaft für KFZ-Wesen

BIOHOTEL SCHLOSS KIRCHBERG TAGUNGS & EVENTHOTEL

DREIKÖNIG APOTHEKE

Deutsches Automuseum Schloss Langenburg

ZONTA CLUB SCHWAEBISCH HALL – Member of Zonta International – Empowering Women Through Service & Advocacy

Haller Wildbadquelle – Natürlich aus Schwäbisch Hall

HÄLLISCHES KULINARIUM by Ammesso

BAHNHOFmann

stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH

WEINMANN GMBH